

170 IX, 2. 3. Kämpfe bei Tannûrîn und Dârâ.

gegen (S. 257) die Perser zu ziehen, um den Belisarios, Kutzes, Bruder des Butzes, Basil, Bizkantios(?) und andere Heerführer, sowie 'Atfar, den Häuptling der Tajjiten. Als das die Perser hörten, machten sie hinterlistig überall Gruben, vergruben sich in ihren Gräben (φόσσα), stellten 5 draußens ringsum dreieckige (τρίγωνα) hölzerne Pallisaden(?) auf und ließen hier und da Öffnungen. Als nun das Heer der Römer anlangte, da merkten sie den trügerischen Hinterhalt der Perser nicht vorher, sondern die Heerführer gerieten infolge ihres eifrigen Angriffs in den Graben 10 (φόσσα) der Perser und wurden, als sie in die Gruben der Perser gefallen waren, ergriffen, und Kutzes getötet. Da kehrten die berittenen Truppen der Römer samt Belisarios um und wandten sich fliehend nach Dârâ; die Fußtruppen aber, welche nicht entrannen, wurden getötet 15 oder gefangen genommen. Atfar, der Tajjitenkönig, ward auf der Flucht aus der Nähe verwundet und starb. Er war ein kriegerischer und kluger Mann, sehr geübt in den römischen Waffen, hatte sich an verschiedenen Orten im Kriege hervorgethan und war berühmt. 20

Das dritte Kapitel des 9. Buches über den Krieg gegen Dârâ. — Die Perser wurden also stolz und hochmütig und brüsteten sich; und der Mihrân und die Markgrafen sammelten ein Heer, zogen gegen Dârâ und lagerten sich bei 'Ammûdîn, in der Hoffnung, wie sie meinten, die 25 Stadt ohne weiteres zu überwältigen, weil das Heer der Römer für ihre Streitmacht zu klein wäre. Ihre Reiter und Fußtruppen rückten von Süden an die Stadt heran, um sie zu umzingeln, indem sie sich rings um dieselbe lagerten; aber das römische Heer trat ihnen mit Hülfe 30 unseres Herrn entgegen, der züchtigt, aber nicht gänzlich dem Tode überliefert. Denn ein gewisser Heerführer Sunikas, ein Hunne, welcher getauft war, da er bei den Römern Zuflucht genommen hatte, und ein römischer Chiliarch Simuth nahmen ihre Waffen und schlugen mit 35 je zwanzig Mann das ganze persische Heer mehrere Male von der Stadt zurück, indem sie beherzt von einem Ende